

WINTERWEIZEN B HYBRIDE

HV-PER
 HIGH-PERFORMANCE-HYBRIDEN

HYACINTH ^{NEU}

DER FRÜHE TOP-PERFORMER



- ☞ Höchsterträge auf allen Standorten
- ☞ Sehr frühes Ährenschieben und frühe Reife
- ☞ Passt in trockene Regionen und auf Hochleistungsstandorte
- ☞ Sehr gute Trockentoleranz
- ☞ Längerer, dunkelgrüner Typ mit planophiler Blattstellung

- ☞ Sehr gesund mit herausragenden Stärken gegenüber Gelb- und Braunrost
- ☞ Überdurchschnittlich resistent gegenüber Ährenfusarium, DTR und Blattseptoria
- ☞ Resistent gegen die „Orangerote Weizengallmücke“
- ☞ TOP Stoppelweizeneignung
- ☞ Beste Frühsaateignung

Sorteneigenschaften*

Ährenschieben	3	früh
Reife	4	früh – mittel
Pflanzenlänge	6	mittel – lang
Neigung zu Lager	5	mittel

Krankheitsanfälligkeit*

Pseudocercospora	5	mittel
Mehltau	5	mittel
Blattseptoria	4	gering – mittel
DTR	4	gering – mittel
Gelbrost	2	sehr gering – gering
Braunrost	1	sehr gering
Ährenfusarium	4	gering – mittel

Ertragseigenschaften / Qualität*

Bestandesdichte	5	mittel
Kornzahl/Ähre	6	mittel – hoch
Tausendkornmasse	6	mittel – hoch
Kornertrag Stufe 1	9	sehr hoch
Kornertrag Stufe 2	8	hoch – sehr hoch
Fallzahl	7	hoch
Rohproteingehalt	3	gering
Sedimentationswert	6	mittel – hoch
Griffigkeit	6	mittel – hoch
Mehlausbeute	7	hoch
Volumenausbeute	4	gering – mittel

* Züchtereigene Einstufung in Anlehnung an BSA-Schema

HYACINTH

Bestandesführung

Aussaat:

- ▶ Je nach Saatzeit/Bestellbedingungen
 - früh/gut: 120 – 140 K/m²
 - mittel: 140 – 160 K/m²
 - spät/schlecht: 160 – 200 K/m²

Wachstumsregler-Einsatz:

- ▶ Früher erster WR-Einsatz (EC 25 – 29) zur Brechung der Appikaldominanz
- ▶ Auf normalen Standorten mittlerer WR-Bedarf
- ▶ Auf Hohertragsstandorten und bei organischer Düngung entsprechend nach oben anpassen

Düngung:

- ▶ N1 Gabe möglichst früh 120 – 140 kg N/ha inkl. Nmin + 20 kg S/ha
- ▶ Normale Schossgabe
- ▶ Frühe, normale Ährengabe
Oder
- ▶ N1 Gabe möglichst früh 180 – 200 kg N/ha inkl. Nmin als stabilisierter N-Dünger + 20 kg S/ha
- ▶ Ährengabe 30 – 40 kg N/ha
- ▶ Bitte aktuelle Düngeverordnung einhalten!

Aussaattermin:

möglich

September | Oktober | November | Dezember

optimal

Besonderheiten:

- ▶ Hybride
- ▶ Resistent gegen die „Orangerote Weizengallmücke“
- ▶ Abpackung in Einheiten mit 500.000 Körner

Fungizide:

- ▶ Wegen guter Resistenz kann der Fungizideinsatz reduziert werden
- ▶ Auf Mehltau ist zu achten

VORTEILE HV-PER

- > Höchstes genetisches Ertragspotenzial
- > Hohe Wuchsdynamik und Vitalität
- > Sehr hohe Bestockungsleistung
- > Hervorragende Stresstoleranz
- > Sehr gute Trockentoleranz
- > Überlegenes Wurzelsystem
- > Sichere N-Ausnutzung
- > Effizient auf schwachen und auf Topstandorten

Hauptsäaten für die Rheinprovinz GmbH | Altenberger Straße 1a | 50668 Köln | Tel.: 0221/16381120

Diese Sortenbeschreibung mit den Hinweisen zur Bestandesführung sind auf Basis sorgfältig recherchierter offizieller und firmeninterner Versuchsergebnisse nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Trotzdem hängt der Erfolg der Kultur unter Praxisbedingungen auch von unsererseits nicht beeinflussbaren Faktoren ab, die nichts mit der Qualität und Leistungsfähigkeit der Sorte zu tun zu haben. Eine Gewähr oder Haftung können wir daher nicht übernehmen. Mit Erscheinen dieser Sorten-informationen werden frühere Ausgaben ungültig. Stand: 01/2021

